
10908/J XXV. GP

Eingelangt am 22.11.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Josef A. Riemer
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen
betreffend Zunahme bei Todesfällen nach Krebserkrankung bei Frauen

Einer Studie der US-Krebsgesellschaft zufolge, wird die Zahl der Frauen, die an Krebs sterben, drastisch erhöhen. Im Jahr 2030 müsse mit 5,5 Mio. Todesfällen gerechnet werden, das ist eine Steigerung von 60 Prozent im Vergleich zu 2012. Die Verfasser der Studie führten die zu erwartende Entwicklung auf die Überalterung der Gesellschaft, aber auch fehlende Aufklärung und Prävention vor allem in Entwicklungsländern zurück.

Quelle: <http://orf.at//stories/2364643/>

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundeministerin für Gesundheit und Frauen folgende

Anfrage

1. Ist Ihnen diese Studie bekannt?
2. Kennen Sie andere Studien zu diesem Thema?
3. Wenn ja, zu welchem Ergebnis kommen diese?
4. Wie sieht die zu erwartende Entwicklung bezüglich der Frauen in Österreich aus?
5. Welche Maßnahmen treffen Sie seitens Ihres Ressorts um diesen Entwicklungen entgegen zu wirken?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.